

WARUM SIE JETZT IHR WORKING CAPITAL MANAGEMENT OPTIMIEREN SOLLTEN

Noch nie waren die Zinsen über eine so lange Phase so niedrig. Externes Geld ist so günstig wie nie. Für viele Unternehmen bringt das eine spürbare Entspannung mit sich, der Liquiditätsdruck ist deutlich geringer als sonst. Gerade dies schafft günstige Rahmenbedingungen, sein Working Capital Management zu optimieren. Auch wenn dabei der Bedarf, Liquidität im eigenen Unternehmen zu heben, aktuell nicht im Vordergrund stehen mag. Denn: Auch bei den Kunden und Lieferanten ist die Liquiditätssituation entspannt. Und darum lassen sich genau jetzt Prozesse und Konditionen gut justieren und neu verhandeln, um für künftige Krisenphasen bestens aufgestellt zu sein.

Liquidität, Rentabilität und bessere Bilanzkennzahlen

Working Capital Management – das meint das Management der kurzfristigen Verbindlichkeiten und Vermögenswerte eines Unternehmens.

Konkret geht es dabei um das Netto-Umlaufvermögen. Dieses Kapital ist gebunden, steht also nicht für Investitionen zur Verfügung. Genau hier liegt die Aufgabe des Working Capital Managements: Es optimiert unter-

schiedliche Prozesse und reduziert so dieses gebundene Unternehmenskapital. Das schafft nicht nur Liquidität, es erhöht zugleich die Rentabilität und verbessert die Bilanzkennzahlen und das Rating. Für viele Unterneh-

Frischer Blick für Kennzahlen: das ConSource-Team um Oliver Kuschel (M.)



men gerade in liquiden Zeiten ein wichtiger Treiber für die Working Capital Optimierung.

Um diese Prozessoptimierung zu erreichen, nimmt das Working Capital Management die tatsächlichen Liquiditätsströme aus den drei zentralen Prozessketten in den Blick:

- von der Produktionsplanung bis zum Verkauf der betrieblichen Leistung (Forecast to Fulfill-Prozess),
- von der Bestellung des Kunden bis zum Zahlungseingang (Order to Cash-Prozess) und
- von der Bestellung beim Lieferanten bis zum Zahlungsausgang (Purchase to Pay-Prozess).

Diese drei Prozesse einzeln tagesgenau zu optimieren, sie vor allem aber in ihren komplexen Wechselwirkungen zu analysieren, ist die anspruchsvolle und lohnende Aufgabe des Working Capital Managers. Durch die gewonnene Transparenz hilft das WCM nicht nur ungenutzte Liquiditätsreserven zu heben, sondern kann auch Schwachstellen innerhalb der Prozessketten aufdecken, die dem Management konkrete Verbesserungsoptionen anbieten. Kurzum: ein intelligentes WCM ist von unschätzbarem Wert für jedes Unternehmen ab einer gewissen Komplexitäts- und Umsatzstufe.

Die Essener ConSource AG begleitet

das WCM zahlreicher Unternehmen seit Jahren und konnte diesen mehrfachen positiven Effekt in vielen Fällen unter Beweis stellen. Zentraler Teil der Unternehmensphilosophie ist es dabei, die Beratungskunden so schnell wie möglich so unabhängig wie möglich von externer Beratung zu machen. Die positiven Effekte des WCM sollten fester Bestandteil der Arbeit jedes Finanzressorts sein. Beratungsprojekte müssen so angelegt sein, dass sie nicht nur einmalige beeindruckende Ergebnisse erzielen, sondern dass die Mitarbeiter dauerhaft motiviert und befähigt werden, die Potentiale des WCM für ihr Unternehmen zu nutzen. Genau dieser nachhaltige Ansatz brachte ConSource auf den Gedanken, die Möglichkeiten der Digitalisierung konsequent zu nutzen, um die erforderlichen Analyseprozesse so einfach und anschaulich wie möglich zu gestalten.

So entstand eine revolutionäre Software, der Working Capital Explorer. Dieses Analyseinstrument macht dem Finanzbereich das Leben leichter und ermöglicht professionelles Working Capital Management auch ohne externe Berater und zu ausgesprochen günstigen Gebühren. Der WEX sorgt für mehr Transparenz in den zentralen Geschäftsprozessen und untersucht folglich die drei Kernprozesse, die im Rahmen des Working Capital Management betrachtet werden:



Oliver Kuschel

Vorstand ConSource AG

oliver.kuschel@consource.de

Working Capital Explorer®

Kreditoren

Purchase to Pay

Lagerhaltung

Forecast to Fulfil

Debitoren

Order to Cash

Der Working Capital Explorer arbeitet webbasiert, kann aber, falls gewünscht, auch auf Client-Servern installiert oder in die vorhandene IT-Umgebung integriert werden. Er wird als Lizenz mit erstaunlich günstigen

monatlichen Gebühren abonniert. Es fallen keine hohen Investitions- und Implementierungskosten an und die Nutzer sind immer auf dem aktuellen technischen Stand.

Über ConSource

Die ConSource AG ist eine branchenübergreifend operierende Unternehmensberatungsgesellschaft mit langjähriger Expertise im Working Capital Management. Zur Firmenphilosophie unter dem Leitsatz „Wir denken Beratung neu“ gehört die konsequente Nutzung der Möglichkeiten der Digitalisierung für automatisierte Analyseprozesse. So ermöglicht ConSource reduzierte Beratungskosten und die Konzentration auf das Wesentliche. Anders formuliert: Die ConSource AG bietet Expertenwissen aus Theorie und Praxis für eine umsetzungsorientierte Optimierung von Working Capital und Cash Flow im Unternehmen.